

Pressemitteilung

**Pit Van Rijswijk belegt den zweiten Platz bei der World Marathon Challenge.
Eine riesige Leistung, die für die Krebsforschung erbracht wurde.**



Pit und seine Familie bei der Ankunft des Marathons in Madrid

Am Ende einer intensiven Woche voller Läufe, Reisen und Begegnungen hat Pit Van Rijswijk seine Spuren rund um den Globus hinterlassen. Dem Luxemburger gelang die außergewöhnliche Leistung, den zweiten Platz bei der World Marathon Challenge zu belegen: er lief sieben Marathons in sieben Tagen auf sieben Kontinenten.

Tag für Tag, von Novo Station in der Antarktis über Kapstadt, Perth, Dubai, Madrid und Fortaleza bis nach Miami, zeigte Pit all seine Ausdauer und Regelmäßigkeit und beendete jeden Marathon in weniger als 3 Stunden und 45 Minuten. Dies ist eine beachtliche Leistung, zumal einige der 50 Sportler, die für den Wettkampf angemeldet waren, nicht ihren ersten World Marathon Challenge absolvierten.

Für einen guten Zweck

Natürlich war es für Pit nicht das erste Rennen, er hat in der Vergangenheit bereits zahlreiche klassische und "exotischere" Marathons absolviert, u. a. in Norwegen, Marokko und Grönland.

Diese Herausforderung hat Pit jedoch nicht nur wegen der Anstrengung und der Schönheit des Sports gewählt. Als sein Vater Tun, dem er sehr nahe stand und mit dem er regelmäßig rannte, 2020 an einem Gehirntumor namens Glioblastom starb, versprach Pit ihm, an einem Lauf teilzunehmen, um die Krebsforschung zu unterstützen. Im Jahr 2021 meldet er sich für die ["World Marathon Challenge"](#) an und erstellt seine Webseite ["Running against cancer"](#), um zu kommunizieren und Spenden zu sammeln.

Umgeben von seiner Familie und seinen Freunden und unterstützt von zahlreichen Privatpersonen und Unternehmen, darunter die Foyer-Gruppe, in der er arbeitet, die BCE, wo sein Papa arbeitete, aber auch Grosbusch, Peters Sports oder RTL, hat Pit rund 100 000 € gesammelt, die vollständig an die [Fondation Cancer](#) gehen, welche ihn während des gesamten Projekts begleitet hat.

Am 31. Januar 2023, nach einer fast zweijährigen Vorbereitung, war für Pit die Zeit gekommen, seine unglaubliche Weltreise zu starten. Während einer verrückten Woche haben wir ihn mit Leidenschaft begleitet, er musste sich mit den langen Flugreisen und den Temperaturschwankungen zwischen den verschiedenen Kontinenten auseinandersetzen. Am 6. Februar 2023 lief Pit schließlich durch die Ziellinie des letzten Marathons in Miami und belegte somit den zweiten Platz auf dem Podium. Zweifellos war auch Tun dabei, um ihn zu sehen.

Bravo Champion.

“

Pit Van Rijswijk:

Ich bin immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen, und die World Marathon Challenge hat mich besonders gereizt, weil man in weniger als einer Woche auf allen Kontinenten seine Spuren hinterlässt. Und ich bin jemand, der ein Projekt erst dann aufgibt, wenn es ein Erfolg ist!



Pit und sein Vater Tun, Sportler von Generation zu Generation

Leudelange, 9. Februar 2023

Foyer Gruppe

Pressekontakt: Alice BODART
e-mail : presse@foyer.lu
Tel.: (+352) 437 43 3227

Fondation Cancer

Pressekontakt: Claudia Gaebel
e-mail : fondation@cancer.lu
Tel.: (+352) 45 30 331



Über Foyer S.A.

Foyer S.A. wurde 1922 gegründet und ist ein wichtiger Finanzakteur in Luxemburg, der 2022 sein 100-jähriges Bestehen feiert. Seine Stabilität beruht auf der Stärke seiner Aktionärsstruktur, aber auch auf der Arbeit seiner rund 830 Mitarbeiter, die in drei Ländern präsent sind, sowie seiner 625 Agenten in Luxemburg. Als Leader auf dem lokalen Markt für Lebens- und Sachversicherungen ist Foyer in mehreren europäischen Ländern mit drei Geschäftsbereichen aktiv: Versicherung, Vorsorge und Vermögensverwaltung. Seine breite Produktpalette richtet sich an Privatleute, Freiberufler und Unternehmenskunden, denen er hochwertige und innovative Dienstleistungen anbietet. Die Foyer-Gruppe ist sich ihrer sozialen Verantwortung als Unternehmen bewusst und engagiert sich zudem seit vielen Jahren in gemeinnützigen und solidarischen Projekten.

www.groupe.foyer.lu



Die Fondation Cancer, für Sie, mit Ihnen, dank Ihnen.

1994 in Luxemburg gegründet, setzt sich die Fondation Cancer seit mehr als 25 Jahren im Kampf gegen den Krebs ein. Neben Informationen über Prävention, Früherkennung und Leben mit Krebs besteht eine ihrer Missionen darin, Patienten und ihre Angehörigen mit vielfältigen Angeboten zu unterstützen. Die Förderung von Forschungsprojekten rund um das Thema Krebs bildet eine weitere wichtige Säule der Arbeit der Fondation Cancer, die alljährlich das große Solidaritätsevent *Relais pour la Vie* veranstaltet. Die Missionen der Fondation Cancer können nur dank der Großzügigkeit ihrer Spender erfüllt werden.

Eines Tages in einer Welt ohne Krebs zu leben, ist die Hoffnung, die wir alle teilen.

www.cancer.lu